

## ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

**Amt/Eigenbetrieb:**

61 Fachbereich Stadtentwicklung, -planung und Bauordnung

**Beteiligt:**

20 Fachbereich Finanzen und Controlling  
60 Fachbereich Bauverwaltung und Wohnen

**Betreff:**

Ausbauvariante Parkplatz Rehstraße

**Beratungsfolge:**

18.04.2013 Bezirksvertretung Haspe  
30.04.2013 Bezirksvertretung Hagen-Mitte  
14.05.2013 Stadtentwicklungsausschuss

**Beschlussfassung:**

Stadtentwicklungsausschuss

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt als Ergänzung zum Beschluss vom 18.09.2012 den Ausbau von ca. 10 weiteren Senkrechtstellplätzen plus Eingrünung

.

### Vorbemerkungen:

Nach Vorberatung in der Bezirksvertretung Haspe und Hagen Mitte hatte der Stadtentwicklungsausschuss am 18.09.2012 auf der Grundlage der Verwaltungsvorlage Nr. 0700/2012 beschlossen, die Erschließungsanlage zu den Gewerbegrundstücken „ehem. Sportplatz Kückelhausen“ im Zusammenhang mit der Südumgehung Haspe zu realisieren.

Nicht beschlossen wurde die Ausbauplanung des Parkplatzes in der vorgestellten Form mit ca. 50 öffentlichen Stellplätzen.

Die Verwaltung wurde beauftragt, mit den benachbarten Gewerbetreibenden Gespräche zu führen, um das Interesse an einem möglichen Flächenerwerb zu erkunden.

Mit Mitteilung vom Januar 2013 wurde berichtet, dass keine der Firmen ein Interesse an einem Grundstücksankauf oder Anpachtung hat.

Darauf hin hat die Fachverwaltung einen „Kompromissvorschlag“ für eine kleinere Parkfläche ausgearbeitet, der im Folgenden vorgestellt werden soll.

### Neue Planung:

Kernpunkt der neuen Variante ist die deutliche Reduzierung der Parkfläche und der damit verbundenen Flächenbefestigung. Außerdem soll aus Kostengründen die Begrünung nur im unmittelbar angrenzenden Parkflächenbereich erfolgen.

Es sollen nunmehr 10 weitere Stellplätze angeboten werden, die direkt an der Erschließungsanlage zu den Gewerbegrundstücken als Senkrechtstellplätze angelegt werden. Dadurch kann auf eine weitere Fahrgasse verzichtet werden. Daneben ist auch eine gesonderte Entwässerungsanlage nicht mehr erforderlich, da das Oberflächenwasser auf die Erschließungsstraße abgeleitet- und hier über Straßeneinläufen an die Kanalisation abgeführt werden kann.

Die Parkstandgröße ist jeweils 2,50 m x 5,00 m. Die Einfassung der gepflasterten Stellplätze erfolgt mit Hochbordsteinen der Dimension 12/15/25 cm.

Zusammen mit den bereits beschlossenen Stellplätzen werden nun insgesamt 22 Plätze angeboten, wovon 2 als Behindertenstellplätze ausgewiesen werden sollen.

Zur Eingrünung der Parkleiste soll entlang der zusätzlichen Stellplätze eine 2,00 m bis 3,00 m breite halbhöhe Pflanzung, der angrenzenden Verkehrsgrünfläche entsprechend, angelegt werden. Innerhalb dieses Pflanzstreifens sind 6 Bäume der gleichen Art wie die hier vorhandenen Straßenbäume vorgesehen.

Die restliche, zunächst nicht benötigte Fläche von ca. 1.500 m<sup>2</sup> zum Bahndamm hin, wird mit Rasen eingesät und so gepflegt, dass eine akzeptable Optik erreicht wird.

Die vorgestellte Variante erlaubt im Bedarfsfall mögliche Erweiterungen der Parkfläche und ist somit auch auf der Basis des vorhandenen Bebauungsplanes ausführbar.

**Kostensituation:**

Durch die erhebliche Reduzierung der Ausbauflächen ist auch die Kostensumme deutlich verringert worden. So kann für den Ausbau der Stellplätze von ca. 15.000,- € ausgegangen werden.

Für die Begrünung werden ca. 25.000,- € angesetzt, so dass die Realisierung der dargestellten Planung insgesamt mit ca. 40.000,- € angegeben werden kann.  
Die Finanzierung ist durch vorhandene Stellplatzablösebeträge gesichert.

**Finanzielle Auswirkungen**

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

- Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen  
 Es entstehen folgende finanzielle und personelle Auswirkungen  
 Es entstehen folgende bilanzielle Auswirkungen

**Maßnahme**

- konsumtive Maßnahme  
 investive Maßnahme  
 konsumtive und investive Maßnahme

**Rechtscharakter**

- Auftragsangelegenheit  
 Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung  
 Pflichtaufgabe der Selbstverwaltung  
 Freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe  
 Vertragliche Bindung  
 Beschluss RAT, HFA, BV, Ausschuss, sonstiges  
 Ohne Bindung

**1. Konsumtive Maßnahme**

|               |            |              |                         |
|---------------|------------|--------------|-------------------------|
| Teilplan:     | 5460       | Bezeichnung: | Parkplätze              |
| Produkt:      | 1.54.60.02 | Bezeichnung: | Unterhaltung Parkplätze |
| Kostenstelle: | 56050      | Bezeichnung: | Parkplätze              |

|             | Kostenart | 2013 | 2014    | 2015    | 2016    |
|-------------|-----------|------|---------|---------|---------|
| Ertrag (-)  | 414800    | €    | -273,-€ | -273,-€ | -273,-€ |
| Aufwand (+) | 524201    | €    | 600,-€  | 600,-€  | 600,-€  |
| Aufwand (+) | 571250    |      | 273,-€  | 273,-€  | 273,-€  |
| Eigenanteil |           | €    | 600,-€  | 600,-€  | 600,-€  |

**Kurzbegründung:**

- Finanzierung ist im lfd. Haushalt bereits eingeplant/gesichert  
 Finanzierung kann ergebnisneutral (außer-/überplanmäßige Bereitstellung mit Deckung) gesichert werden.  
 Finanzierung kann nicht gesichert werden (der Fehlbedarf wird sich erhöhen)

**2. Investive Maßnahme**

|               |         |              |                             |  |  |  |
|---------------|---------|--------------|-----------------------------|--|--|--|
| Teilplan:     | 5460    | Bezeichnung: |                             |  |  |  |
| Finanzstelle: | 5000241 | Bezeichnung: | Verwendung Stellplatzablöse |  |  |  |

|                       | Finanzpos.    | Gesamt         | 2013           | 2014 | 2015 | 2016 |
|-----------------------|---------------|----------------|----------------|------|------|------|
| <b>Einzahlung(-)</b>  |               | €              | €              | €    | €    | €    |
| <b>Auszahlung (+)</b> | <b>785200</b> | <b>40.000€</b> | <b>40.000€</b> |      | €    | €    |
| <b>Eigenanteil</b>    |               | €              | €              | €    | €    | €    |

**Kurzbegründung:**

- Finanzierung ist im lfd. Haushalt bereits eingeplant/gesichert  
 Finanzierung kann gesichert werden (außer-/überplanmäßige Bereitstellung mit Deckung)  
 Finanzierung kann nicht gesichert werden (der Kreditbedarf wird sich erhöhen)

**3. Auswirkungen auf die Bilanz**

(nach vorheriger Abstimmung mit der Finanzbuchhaltung)

**Aktiva:**

(Bitte eintragen)

Der Parkplatz sowie die Bepflanzung dieses ist in der Bilanz in Höhe der Anschaffungs- und Herstellungskosten von insgesamt 40.000,- € zu aktivieren. Die Nutzungsdauer für den Parkplatz beträgt 55 Jahre. Die Bepflanzung in Höhe von 25.000,- € unterliegt keiner Afa und stellt somit keinen Aufwand dar.

**Passiva:**

(Bitte eintragen)

Die Finanzierung der Maßnahme aus der Stellplatzablöse führt zu einer Passivierung von Sonderposten in Höhe von 40.000,- €. Dieser ist bezogen auf den Parkplatz parallel zur Abschreibung ertragswirksam aufzulösen. Eine ertragswirksame Auflösung des Sonderpostens für die Bepflanzung entfällt.

**4. Folgekosten:**

|  |                 |
|--|-----------------|
| a) jährliche Kreditfinanzierungskosten für den Eigenfinanzierungsanteil<br>4,5 % | €               |
| b) Gebäudeunterhaltsaufwand je Jahr  | €               |
| c) sonstige Betriebskosten je Jahr   | 600,-- €        |
| d) Abschreibung je Jahr (nur bei investiven Maßnahmen)                           | 273,-- €        |
| e) personelle Folgekosten je Jahr  | €               |
| Zwischensumme  | 873,-- €        |
| abzüglich zusätzlicher Erlöse je Jahr  | -273,-- €       |
| <b>Ergibt Nettofolgekosten im Jahr von insgesamt</b>                             | <b>600,-- €</b> |

gez.

(Name OB oder Beigeordneter inkl. Funktion)

gez.

Thomas Grothe  
Technischer Beigeordneter

gez.

Bei finanziellen Auswirkungen:

Christoph Gerbersmann  
Stadtkämmerer

## Verfügung / Unterschriften

### Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich \_\_\_\_\_

---

Oberbürgermeister

Gesehen:

---

Stadtkämmerer

---

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r  
Die Betriebsleitung  
Gegenzeichen:

---

---

---

---

---

---

---

---

**Amt/Eigenbetrieb:**

- 61 Fachbereich Stadtentwicklung, -planung und Bauordnung  
20 Fachbereich Finanzen und Controlling  
60 Fachbereich Bauverwaltung und Wohnen

**Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:**

**Amt/Eigenbetrieb:** \_\_\_\_\_ **Anzahl:** \_\_\_\_\_

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

